

GERMANEN SPIEGEL



Informationen und Berichte



🦉 Danke allen unseren Inserenten für das 2008 entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen Ihnen allen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes „Neues Jahr“, verbunden mit allem geschäftlichen Erfolg, den Sie sich selbst erhoffen!

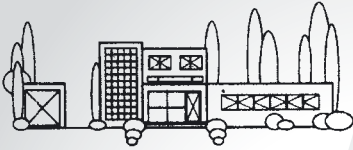
🦉 Der „Germanenspiegel“

100 Jahre

SV Germania Grasdorf von 1908 e. V.

Weihnachten 2008

GASTSTÄTTE • CAFÉ-TERRASSE • BIERGARTEN
ZUR LEINEMASCH



Ohestraße 8 · 30880 Laatzen
Tel. 05 11 / 8 48 53 37

*Auf diesem Wege möchten wir uns
bei allen Gästen herzlichst bedanken.*

*Wir wünschen
eine schöne Weihnachtszeit
und einen guten Start
ins Jahr 2009!*

Silke & Stephan Klopsch

ACHTUNG

*Vom 1.-17. Januar 2009
haben wir geschlossen.*

Öffnungszeiten:

Di. - Fr 16.00 - 0.00 Uhr • Samstag 14.00 - 0.00 Uhr
(warme Küche ab 17.00 Uhr)

Sonntag 10.30 Uhr - 20.00 Uhr
(durchgehend warme Küche)





Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden,

ein sehr ereignisreiches Jahr 2008 neigt sich dem Ende.

Ein Jahr, in dem unser Verein bei vielfältigen Veranstaltungen seinen 100. Geburtstag gefeiert hat. Hierzu verweise ich auf den Bericht meines Stellvertreters Stephan Schünemann, der Alles noch einmal wie in einem Zeitraffer zusammengefasst hat.

Ihm möchte ich schon an dieser Stelle ganz besonders, also auch ganz bewusst in aller Öffentlichkeit, ganz herzlich für seinen immensen und außergewöhnlichen Einsatz danken, mit dem er nicht nur persönlich zum Gelingen aller Veranstaltungen beigetragen, sondern auch viele Vereinsmitglieder letztendlich zum Mitmachen motiviert hat.

Mein Dank gilt aber auch allen Helfern, die sich mehr oder weniger, einfach oder mehrfach, vor oder hinter den Kulissen, geistig oder körperlich und auch finanziell an den Veranstaltungen zum 100-jährigen Jubiläum beteiligt haben. Wie versprochen, werden wir uns im Januar mit allen Helfern im Klubhaus bei „Klopsch“ treffen (gezielte Informationen werden in Kürze erfolgen), um in Ruhe noch einmal gemeinsam über alles zu resümieren.

Der „Club 100“ war eine weitere Erfolgsgeschichte, die uns das Jahr 2008 bescherte und ganz sicher in die Historie unseres Vereins eingehen wird. 102 „Clubmitglieder“ haben durch ihre Spende den Verein finanziell unterstützt und sich mit inhaltlich und farblich toll gestaltete Namensaufklebern auf der „Clubtafel“ platziert, die dadurch ein ganz fantastisches Bild in unserem Clubhaus abgibt. Wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal recht herzlich für Ihre Spende und die Mitgliedschaft im „Club 100“. Auch hierzu wird sich Stephan in dieser Ausgabe noch etwas näher befassen. Mit den sportlichen Leistungen der Germanen im vergangenen Jahr können wir zufrieden sein. Sie entsprachen voll dem in Grasdorf angestrebten Niveau. Die aktuellen sportlichen Ergebnisse und Aktivitäten der Germanen entnehmen Sie bitte den Berichten der Sparten.

Alles Vorgenannte ist allerdings kein Indiz dafür, dass das Vereinsleben bei Germania stets problemfrei und ohne Sorgen wäre. Es gibt viele und gute Gründe dafür, dass sich alle Vereinsmitglieder einmal näher mit ihrem Verein und dessen Zukunft auseinandersetzen sollten.

Eine gute Gelegenheit dazu ist die nächste Jahreshauptversammlung am 20.2.2009, zu der ich schon jetzt recht herzlich einlade.

Zunächst jedoch wünscht der Vorstand allen Mitgliedern und ihren Partnern, den Eltern unserer Jugendlichen, Gönnern und Förderern sowie allen Fans und Freunden des SV Germania Grasdorf ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest.

Kommen Sie gut ins Jahr 2009, für das ich Ihnen allerbeste Gesundheit, viel Glück und die Erfüllung Ihrer persönlichen Ziele sowie Zufriedenheit wünsche.

Ihr / Euer

Wolfgang Weiland, Vorsitzender



ROHRREINIGUNGS-EILDIENTST

Großmann & Klauenberg GmbH

Rohr- und Kanalservice

*Seit 30 Jahren
Ihr kompetenter
Partner für:*

- Rohr- und Kanalreinigung
- Rohr- und Kanalsanierung
- TV-Kamerauntersuchung
- Dichtigkeitsprüfung
- Kanalortung



Ist Dein Rohr frei?

**Vertrauen ist gut.
Kontrolle
ist besser!!!**

Ist Ihre Hausanschlussleitung wirklich dicht?
Wir führen Dichtigkeitsprüfungen nach DIN 1610 mit Prüfprotokoll durch.
Sprechen Sie uns an!

Zentrale:

Fon: 05 11 / 82 79 89

Fax: 05 11 / 82 12 78

Bahnweg 2 - 30880 Laatzen

Hildesheim:

Fon: 0 51 21 / 5 45 86

Celle:

Fon: 0 51 41 / 88 11 51

Hameln:

Fon: 0 51 51 / 1 66 62

**!!! 24h- !!!
Notdienst
auch an Sonn-
und Feiertagen**

E-Mail: info@rohrreinigungseildienst.de

www.ist-dein-rohr-frei.de





Fußballspartenleitung

Liebe Sportsfreundinnen, liebe Sportsfreunde,

die Winterpause steht einigen Mannschaften aufgrund Spielverlegungen bis zum 14.12.2008 kurz bevor, für andere läuft sie bereits.

Unsere I. Herren-Mannschaft unter der sportlichen Leitung von Patrick Werner belegt in der Bezirksoberliga derzeit den 10. Tabellenplatz mit 20 Punkten, bereits 16 Punkte vom Tabellenersten VfL Bückeberg entfernt. Das Team kann aber am kommenden Sonntag um 14.00Uhr zu Hause gegen den 1. FC Germania Egestorf-Langreder noch 3 Punkte mehr mit in das neue Jahr nehmen.

Die II. Herren-Mannschaft unter Trainer Walter Zimmermann findet sich zurzeit auf dem 9. Tabellenplatz im sicheren Mittelfeld wieder, bereits 16 Punkte entfernt von einem Abstiegsplatz. Es steht aber auch hier noch 1 Nachholspieltag am kommenden Sonntag an. Trotz des nahezu „Komplettumbaus“ unseres Kreisligisten, scheint das Team sich langsam zu finden und verspricht noch die eine oder andere Überraschung für die Rückrunde 2008/2009.

Die III. Herren-Mannschaft scheint wohl endlich nunmehr im 4. Anlauf in Folge den Aufstieg in die 1. Kreisklasse bewältigen zu können. Nach 13 Spieltagen steht das Team weiterhin auf dem 1. Tabellenplatz in der 2. Kreisklasse Staffel 1, sogar schon 7 Punkte von einem „Nichtaufstiegsplatz“ entfernt. Weiter so Jungs! Auch hier können am Sonntag zu Hause gegen die SV Ihme-Roloven II noch 3 für den Aufstieg wichtige Punkte mit in die Winterpause genommen werden. Gegen den Tabellenletzten sollte dann auch endlich mal das Torverhältnis deutlich verbessert werden können.

Die Alte Herren bekleidet diese Saison nur den 3. Tabellenplatz der Kreisliga Staffel 3 hinter dem TSV Pattensen und dem FC Rethen. Da man schon 6 Punkte Rückstand bei bereits zwei mehr ausgetragenen Partien auf den Tabellenführer aus Pattensen hat, wird der Meistertitel diese Saison wohl nicht wiederholt werden können. Auch im Kreispokal schied man bereits in der 2. Runde aus.

Das Kreisligateam der Alt Alt-Senioren steht in der Ü40 Staffel 6 auf einem sicheren 7. Tabellenplatz. Für beide Senioren Teams hat die Winterpause schon begonnen.

Bleibt nur noch zu hoffen, dass der Winter frühzeitig ein Ende findet und dass unsere Recken noch viele Punkte in der Rückserie der Saison 2008/2009 holen.

Wir wünschen jedenfalls „allen Beteiligten auf unserer Seite“ weiterhin viel Erfolg, ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch in das Jahr 2009 und verabschieden uns an dieser Stelle bis zur nächsten Ausgabe.

Eure Spartenleitung

Sascha-Oliver Zundel

REISEBÜRO HAHN

Ihr



Lange Weihe 67 · 30880 Laatzen
Tel. (05 11) 2210 22 · Fax (05 11) 2210 23



www.sparkasse-hannover.de

Was auch passiert:
Die Sparkassen-PrivatVorsorge
passt sich Ihrem Leben an.



Die schönsten Dinge passieren oft unverhofft. Wie gut, dass wir individuelle Lösungen für Ihre private Vorsorge haben und diese sich immer wieder Ihrem Leben anpassen. Denn mit der PrivatVorsorge können Sie der Zukunft unbeschwert entgegensehen. Mehr Infos gibt es in unseren Filialen und Centern.



1. Herren

Sportlich hat sich die Situation seit dem letzten GS nicht wirklich verändert. Derzeit stehen bereits die Nachholtermine der ausgefallenen Begegnungen an und davon ist bereits die Partie bei Schwalbe Tündern in das Jahr 2009 verlegt worden. Die Mannschaft wird wohl auf Platz 10 in der Bezirksoberliga überwintern. Ab dem 13. Tabellenplatz beginnt die Abstiegszone. Diese Tatsache muss wohl nicht weiter kommentiert werden. Zu erwähnen ist noch der 3:1 Erfolg im Lokalderby beim TSV Pattensen. Das dieser hoch verdiente Sieg nicht nur sportlich immens wichtig war bedarf wohl keiner Erklärung. Selbst der zum Hofberichterstatter des TSV Pattensen aufgestiegene Lokalredakteur des örtlichen Anzeigenblattes kam nicht umhin in seinem Spielbericht die Leistung der Germanen neidlos anzuerkennen. Damit war nicht unbedingt zu rechnen.

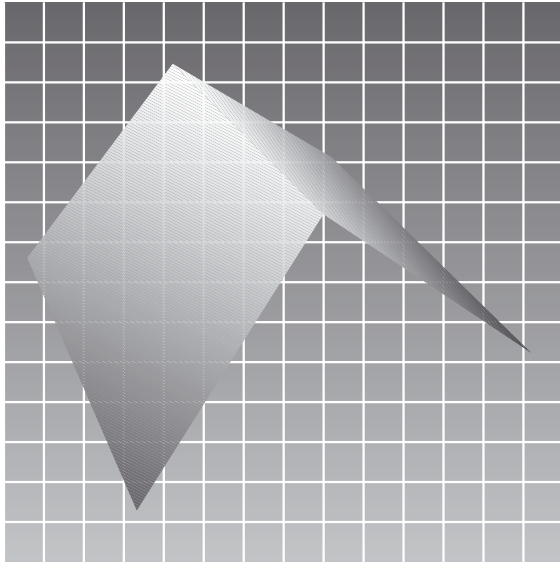
Trainer Patrick Werner hat in der Winterpause die Teilnahme an insgesamt drei Hallenturnieren geplant. Am 27./28.12.08 in Heessel. Vor dem eigenen Hallenspektakel am 11.01.09, Halle der Albert-Einstein-Schule, präsentiert sich die Mannschaft als Titelverteidiger beim SC Langenhagen am 3. und 4. Januar 2009.

Ohne Zweifel hätte die Bilanz aus sportlicher Sicht für das abgelaufene Jahr positiver sein können. Es besteht erneut die Gefahr in den Abstiegssoj zu gelangen. In der Mannschaft steckt mehr Potenzial als es der jetzige Tabellenplatz aussagt. Aber Konstanz in eine gute Leistung zu bringen damit scheinen einige Spieler noch Schwierigkeiten zu haben.

Die Weihnachtsfeier der Mannschaft findet in diesem Jahr wieder im Clubhaus statt. Und wieder hat Clubwirt Stephan Klopsch seine Unterstützung zugesagt, so dass die Mannschaftskasse nur moderat angegriffen werden muss. Es wird ein 3 Gänge-Menü erwartet, dazu bunte Unterhaltung und eine Tombola.

An dieser Stelle sei ein Wort zu Stephan und Silke Klopsch und dem Serviceteam gestattet: Vor nunmehr schon über einem Jahr, für Grasdorfer Verhältnisse sensationell gestartet, waren auch Kritiker zu hören nach dem Motto: „Eintagsfliege, abwarten, das kann ja so keiner durchhalten.“ Weit gefehlt! Leistung und Service sowie Qualität der Küche haben sich im rasanten Tempo herumgesprochen. Gesellschaftstermine sind frühzeitig zu reservieren und die Sylvesterfeier war auch in diesem Jahr ohne Werbung binnen kurzer Zeit ausgebucht. Stephan Klopsch scheint für die Zukunft noch einiges zu planen und der Verein darf gespannt sein, was darunter zu verstehen sein wird. Auch Sohn Felix ist bei seinen kurzen „Auftritten“ in den Gasträumen anzumerken, dass er sich in Grasdorf wohlfühlt.

Ein ausdrücklicher Dank der 1. Herrenmannschaft geht zum Ende des Jahres auch an die Platzwarte Friedrich Fuhrberg sowie Ben und dem freiwilligen Helfer Rainer. Dieses Team sieht sich immer wieder von einigen Vereinsmitgliedern, darunter auch Trainern, der Kritik ausgesetzt. Viele verlangen nur für ihre Mannschaft immer die besten Bedingungen. Wer jedoch mit offenen Augen über die Anlage am Stadion geht und weiter die Plätze an der Marktstraße und Wülferoder Straße nicht vergisst und dazu die Zahl der im Spielbetrieb gemeldeten Mannschaften sich gedanklich vorstellt kann nur zu dem Ergebnis kommen, dass hier eine



van der Velde

Dach-Wand-u. Abdichtungstechnik

... Dacheindeckungen

... Abdichtungen

... Fassadenbau

... Bauklempnerei

Jörg van der Velde

Dachdeckermeister

*Fachleiter für Dach-, Wand- und
Abdichtungstechnik*

Rostocker Straße 5, 30880 Laatzen

Telefon (051 02) 30 51

Fax (051 02) 64 06



vorbildliche, saubere und mit Herzblut gepflegte Sportstätte besteht!!

Die Mannschaft der 1. Herren mit ihren Trainern und Betreuer bedankt sich für die vielfältige Unterstützung im abgelaufenen Jahr. Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein friedliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2009 Erfolg und Glück – vor allem jedoch Gesundheit!

Uwe Peter

2. Herren

Die Saisonvorbereitung begann und weder Trainer Walter Zimmermann, noch jemand anders wusste oder konnte auch nur schätzen, wo wird die Mannschaft zur Winterpause stehen. Wir, die 2. Vertretung des Herrenbereiches, waren bzw. sind eine komplett neu zusammen gewürfelte Mannschaft aus der ehemaligen 2. A Jugend, ein Teil der 1. A Jugend, ein kleinen verbleibenden Teil des Kaders, der letzten Saison und ein, zwei neue Gesichtern. Zusammenfassend, die Mannschaft hat ein geschätztes Durchschnittsalter von 19,7 Jahren, welches manchmal von der Disziplin her auch 3 Jahre zu hoch geschätzt wird. Dementsprechend konnte man auch von einem turbulenten Saisonverlauf ausgehen. So geschah es auch. Zum ersten Spieltag hatten wir die Fussballer aus Hämelerwald zu Gast, man merkte die Unerfahrenheit einiger Spieler an und wurde somit 4:1 vor heimischen Publikum abgefertigt. Im darauf kommenden Spiel war man zu Gast in Lehrte, die sich von vornerein, als Titelanwärter in der Liga prognostiziert hatten. Überraschenderweise gelang uns in Lehrte ein 2:1 Sieg. Genau so überraschend kamen weitere 4 Niederlagen am Stück mit einem Torverhältnis von 0:12. Niederlagen, wie gegen Burgdorf (0:5) oder Burgwedel (0:2) sind entweder zu hochausgefallen oder spiegeln den Spielverlauf einfach nicht wieder. Wenn man schon kein Glück hat, dann kommt auch Pech hinzu, so lautet eine bekannte Weisheit, die man für die Spielverläufe treffend verwenden kann.

Es war der Mannschaft nicht übel zu nehmen, es fehlte die Erfahrung, die kontinuierliche Trainingsbeteiligung und man brauch nun mal auch einige Zeit um gewissen Spielzüge einzustudieren. Nachdem man also sechs Spieltage der Saison mit gerade mal 3 Punkten absolviert hatte, musste etwas geschehen. Es kam der SV Aligse an die Ohestraße und siehe da, es geht doch. Man gewann 3:0 und die Moral der Mannschaft stieg. Eine Woche später, gastierten wir bei der 2. Vertretung des SV Ramlingen-Ehlershausen und wir erkämpften uns ein verdienten Punkt (2:2). Nach nun 8 Spieltagen haben uns Spieler verlassen und andere haben sich etabliert. Es war nun möglich mit einem Kader von 14, 15 Spielern ein Spiel zu bestreiten. Doch in den folgenden 2 Spielen gegen Friesen-Hänigsen (1:5) und Uetze (1:2) waren wir nicht wieder zu erkennen. Das was man sich in den Spieltagen zuvor noch aufgebaut hatte, ließ man hier vermissen. Doch der Kader hielt zusammen, die Trainingsbeteiligung blieb konstant und wir wollten in den folgenden Spielen gewinnen. Es war der Start einer kleinen Serie, wir gewannen zu Hause gegen Haimar-Dolgen (3:0), Neuwarmbüchen (3:1) und auswärts in Mellendorf (0:1) und in der Wedemark (0:1). Die Abwehr hatte nun an Konstanz gewonnen, vorne trafen selbst die Stürmer und unser Torwart Sven Döring hielt überragend. Die Hinrunde ist jetzt



vorbei, man sieht „es ist reine Kopfsache“ (Zitat. Trainer Walter Zimmermann) und er hat Recht. Mit einem 13 Punktepolster auf die Abstiegsplätze können wir jetzt positiv nach vorne schauen und brauchen uns auch nicht mehr zu verstecken. Mit der Motivation aus den zuletzt erfolgreichen Spielen wollen wir uns nun in der Liga langsam im Mittelfeld, vielleicht auch ein wenig höher etablieren. Positiv ist noch anzumerken, dass 9 der 17 erzielten Toren nach Standardsituationen gefallen sind. Herausragend dabei, Abwehrspieler Juri Schellenberg erzielte fünf dieser Tore. Mit selbst erkämpfter Motivation freuen wir uns auf die kommenden Spiele und sind heiß darauf noch einiges zu bewegen! Abschließend verdienen sich unsere „Alten Herren“, die uns bei jedem Spiel unterstützen und zu uns stehen ein riesen Dank!!! (Vor allem Dank an die „alten Säcke“!!!)

Dennis Asensio Hoyos

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen bzw. der Inanspruchnahme von Dienstleistungen unsere Inserenten!

Feine Fleisch- und Wurstwaren
sowie Kalte Platten
und Grillspezialitäten

Fleischerei

L. Lerchenberger

Hildesheimer Str. 182 · Laatzen · Tel. 821550



3. Herren

„Aktenzeichen Projekt 2008/2009 ungelöst“

...und am Ende gewinnt doch Grasdorf! So lautet kurz gefasst das Fazit der Hinrunde der 3. Herren in der 2. Kreisklasse. Wenn uns in dieser Halbserie irgendetwas besonders ausgezeichnet hat, dann sicher, dass wir immer in der Lage waren, noch ein entscheidendes Tor machen konnten. Und zwar bis in die Nachspielzeit hinein. Das Ergebnis, dieser fc-bayernesken Effizienz und Kaltschnäuzigkeit, können wir uns nun mit größtem Vergnügen für einige Wochen an die Kabinentür dübeln: Wir sind Herbstmeister!

Nein, kaufen kann man sich für diesen Pseudo-Titel nichts. Es gibt keinen Pokal, keine Prämie und Sarah Connor wollte bislang auch noch mit keinem Mannschaftsmitglied eine Affäre anfangen! Aber der erste Tabellenplatz ist zumindest ein Arbeitszeugnis für die Dritte. Eines, das sich sehen lassen kann. Mit neun Siegen und drei Unentschieden thronen wir zum Jahreswechsel ungeschlagen an der Spitze der Liga. Trotz vieler abenteuerlicher Ergebnisse wie 5:4 und 3:3 können wir uns mit der zweitbesten Abwehr der Staffel 3 rühmen. Wir gewannen unter anderem die Spitzenspiele gegen Holtensen und Gleidingen. Neben dem Duell gegen den BSV blieben wir auch in den übrigen Stadtderbys gegen Rethen und Ingeln-Oesselse siegreich. Zudem können wir uns mit der zweifelhaften Ehre rühmen, dem abgeschlagenen Tabellenschlusslicht Ihme-Roloven II, dem in der Regel das Tor weidwund geschossen wird, im ersten Saisonspiel den bislang einzigen Punkt zugeschustert zu haben. In diesem Zusammenhang darf durchaus kritisiert werden, dass wir trotz aller Erfolge vor dem Tor unsere Chancen hätten besser nutzen müssen.

Aber zu Euphorie neigt in der Mannschaft keiner. Zu oft haben wir in den vergangenen Jahren Traumata im Stile eines Michael Ballack durchleben müssen. Sprich: Nah dran, und doch daneben! Deshalb ist es in der Dritten bei Strafe verboten, das A-Wort überhaupt in den Mund zu nehmen. Wir verfolgen weiter lediglich das von den Trainern Andreas Urbanski und Andreas Hülsing ins Leben gerufene Unternehmen mit dem mystischen Namen „Projekt 2008/2009“. Was das genau sein soll, wissen nur die Andis! Wir haben bislang nur die grobe Ahnung, dass es irgendwas schlauchenden Konditionseinheiten, erfolgreichem Fußball, gefolgt von einer ausufernden Mannschaftssause zu tun haben könnte. Aber ob das stimmt?

André Nowak

Alte Herren

„Hauptsaisonziel Endrundenteilnahme Niedersachsenmeisterschaft erreicht“

Am 02. Mai 2009 wird im Rahmen der Endrunde der 16 besten Ü 32-Mannschaften in Barsinghausen der Niedersachsenmeister ermittelt und die „Alten Herren“ des SV Germania Grasdorf sind dabei. Auf dem Weg zur Endrunde mussten allerdings Hochkaräter wie der HSC Hannover, der SV Bavenstedt und der TSV Stelingen ausgeschaltet werden. In diesen Spielen konnten wir auch auf die Unterstützung von Patrick Werner, Dirk Falkner (1. Herren), Walter



Zimmermann (2. Herren), Andreas Hülsing (3. Herren) und Frank Rohmeier (Alt-Alt-Herren) zählen. Vielen Dank an dieser Stelle.

Nach dem souveränen 5:2-Erstrundensieg gegen den HSC Hannover erwartete uns am 03. September 2008 eigentlich der SV Bavenstedt zur Zweitrundenpartie. Der HSC zeichnete sich aber nicht nur nach dem Schlusspfiff als schlechter Verlierer aus, sondern zog auch noch vors Sportgericht, da sie die Auffassung vertraten, dass von unserer Seite während der Partie angeblich 4 anstatt 3 Spieler aus- bzw. eingewechselt worden waren. Dass dies nicht der Fall war, wurde vom Sportgericht bestätigt, so dass der HSC auch in der Nachspielzeit eine Schlappe hinnehmen musste. Daher noch mal einen schönen Gruß nach Hannover und vielen Dank dem („un-„)sportlichen Verlierer.

Am 03. Oktober 2008 war es dann aber soweit; die Zweitrundenpartie beim SV Bavenstedt konnte in Angriff genommen werden. Mit einem hochverdienten 4:2-Sieg zogen wir aufgrund einer extrem geschlossenen Mannschaftsleistung, mit einem überragenden Andreas Hülsing – er erzielte in diesem Spiel nicht nur drei Tore, sondern war Dreh und Angelpunkt des Teams -, in die 3. Runde ein.

Dort wartete dann der TSV Stelingen auf uns. Von Anfang an entwickelte sich dabei eine hart umkämpfte Partie, in der am Ende die Mannschaft mit dem größeren Siegeswillen die Oberhand behalten sollte. In der ersten Halbzeit hatten die Stelinger optisch ein spielerisches Übergewicht, konnten sich aber vor unserem Tor nicht wirklich in Szene setzen. So kam es, wie es kommen musste. Eine der vielen Konterchancen nutzte Dirk Falkner in der 20. Minute mit einem sehenswerten 20-Meter(Sonntags)schuss zum 1:0. Obwohl noch vor dem Pausenpfiff der Ausgleich fiel, ließ sich die Mannschaft in ihrem Vorhaben nicht beirren. In der 2. Halbzeit wurden nun die Stelinger frühzeitig beim Spielaufbau gestört, so dass in der 54. Minute zwangsläufig das 2:1 durch Michael Wein fiel. Eigentlich schien danach das Spiel gelaufen, aber durch eine Fehlentscheidung des Schiedsrichters gelang dem TSV Stelingen kurz vor Schluss noch der Ausgleich zum 2:2. Aber auch dies führte an diesem Abend nicht zum Bruch im Spiel der Germanen; vielmehr wurde weiterhin auf Sieg gespielt. Nach einem Sololauf aus der eigenen Spielhälfte, konnte Jens Burmeister nur noch durch ein Foul im Strafraum am Torerfolg gehindert werden. Den fälligen Elfmeter verwandelte Kadir Cepni sicher zum 3:2-Endstand. Aufgrund der vielen Torchancen und des größeren Siegeswillen war es am Ende ein verdienter Sieg, der uns zur Endrunde der Niedersachsenmeisterschaft am 02. Mai 2009 in Barsinghausen führte.

Bei der zweiten Teilnahme nach 2007 (Platz 12), wollen wir diesmal allerdings eine bessere Rolle spielen und den Verein SV Germania Grasdorf wieder würdig vertreten. Dabei hoffen wir natürlich auf zahlreiche Unterstützung aus dem Umfeld der Mannschaft und von unseren Fans. Wir treffen in der Vorrunde am 02. Mai 2009 auf RW Damme (10:00 Uhr), den TSV Sievern (11:00 Uhr) und die VfR Eintracht Nord Wolfsburg (12:00 Uhr). Auf den ersten Blick erscheint es eine Gruppe, bei der ein Weiterkommen möglich sein sollte. Unterschätzen dürfen wir dabei natürlich keinen Gegner. Aber der Trainer wird die Mannschaft schon entsprechend einstellen.



Die Meisterschaftsspiele gestalteten sich hingegen leider nicht ganz so erfolgreich. Aufgrund zahlreicher Verletzungen zu Beginn der Saison und der damit verbundenen Umstellungen innerhalb der Mannschaft von Spiel zu Spiel, fehlte einfach die Konstanz. So belegten wir nach 12 Spieltagen mit 7 Siegen, 3 Unentschieden und 2 Niederlagen leider nur den 3. Tabellenplatz. Dabei wiegen die zwei Niederlagen doppelt schwer, da diese in den Ortsderbys gegen den FC Rethen (1:2) und gegen den TSV Pattensen (1:3) zustande kamen. Somit hat der TSV Pattensen zur Winterpause bereits 6 Punkte (gefühlte 12 Punkte, da noch zwei Nachholspiele) Vorsprung und scheint nicht mehr einholbar.

Aber zumindest die Vize-Meisterschaft soll nach Grasdorf geholt werden. Dafür wird die Mannschaft, der Trainer und die Betreuerschaft den Rest der Saison alles geben.

Am Rande wäre noch zu erwähnen, dass in dieser Saison im Kreispokal in der 2. Runde Endstation war. Beim SV Ihme-Roloven wurde nach Elfmeterschiessen mit 7:8 verloren.

Nun aber ab in die wohlverdiente Winterpause. Jeder kann jetzt erstmal seine Wehwehchen auskurieren und die Beine ein wenig hochlegen, damit es mit noch mehr Power in die Rückrunde gehen kann.

Auf diesem Wege möchten wir uns auch noch einmal bei unseren Sponsoren und Gönnern und bei Allen, die uns im Laufe der Saison in irgendeiner Form unterstützt haben, bedanken. Besonderer Dank gilt dabei der Firma Jade-Stahl, Metall Recycling Hannover, unserem Clubwirt Stephan Klopsch und seiner Frau Silke, sowie seinem Team, als auch Erwin Bröckers und unserem „Edelfan“ Helmut Platzek.

Im Namen der Mannschaft und des Trainers wünsche ich allen ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2009.

Ein kleiner Hinweis noch am Ende. Wer Lust am Hallenfußball hat, sollte sich nicht das eigene Turnier der Alten Herren am 15. Februar 2009 in der Sporthalle der Albert-Einstein-Schule entgehen lassen.

Bis dahin und frohes Fest

Euer Michael Otte

Altsenioren

Unentschieden geht nicht

Nichts ist so beständig wie die Unbeständigkeit. Nur so lassen sich die Ergebnisse der Altsenioren erklären.

Dazu ein kleiner Überblick. Die Saison begann mit einem Paukenschlag in Rethen. 8:1 lautete das Ergebnis an einem Dienstagabend – für den Gegner, der sich natürlich verstärkt hatte, während wir noch gedanklich, konditionell in den Sommerferien verweilten.

Der Wink mit dem Zaunpfahl hatte nachhaltigen Eindruck hinterlassen, so dass wir uns im zweiten Spiel bei unserem Nachbarn in Gleidingen, dem aktuellen Meister, nicht blamieren wollten. 5:1 lautete deshalb das Ergebnis – für uns und gerade die zweite Halbzeit war so mit das Beste, was ich von dieser Truppe gesehen habe.



Leider ging das Spiel gegen die Spvg Laatzten mit 1: 3 verloren, obwohl wir spielbestimmend waren und deutlich mehr Torchancen hatten. Und die Achterbahn ging weiter. Ahlten wurde 5:0 besiegt, in Wilkenburg unterlagen wir nach einem Halbzeitstand von 0:0 noch mit 8:1, während das Spiel in Höver mit 5:1 gewonnen wurde.

Es folgten 2 Niederlagen gegen Ingeln und in Bolzum und ein Sieg gegen Rethen mit 5:1, die sich allerdings kampfflos ergaben.

Als Fazit ist festzuhalten, dass sich unsere Prognosen für die Saison bewahrheitet haben. Der Kader ist nicht besonders groß und deshalb machen sich Verletzungen oder die berufliche Verhinderung wichtiger Spieler negativ bemerkbar. In voller Besetzung gelingen dagegen auch einmal Überraschungssiege wie gegen Gleidingen.

Trotz der zum Teil derben Niederlagen und dreier Niederlagen gegen Laatzener Vereine(die Stadtmeisterschaft ist futsch) ist der Zusammenhalt der Truppe erstklassig. Dies konnten wir bei der diesjährigen Veranstaltung des Brunnenfestes wieder eindrucksvoll beweisen .

Die Alt – Senioren wünschen allen Germanen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein frohes neues Jahr 2009.

Gerd Kleine Börger

Schiedsrichter

Zum Jahresende möchten sich auch noch mal die Schiedsrichter, diese kleine unscheinbare aber doch so wichtige Abteilung innerhalb der Fußballsparte, zu Wort melden.

Nach reichlich guten Jahren fällt es uns mittlerweile schwer, Nachwuchs und weitere Mitstreiter zu gewinnen. Dieses Problem ist gewiss nicht neu, aber in den letzten Jahren haben mehr Schiedsrichter aufgehört, als wir neue dazu gewinnen konnten.

Das hängt auch damit zusammen, das der Ausspruch „einmal Schiedsrichter - immer Schiedsrichter“ so nicht mehr gilt. Die Jugendlichen, die heutzutage ihren Schiedsrichterschein machen, spielen fast alle noch selber Fußball, so daß Interessenkonflikte vorprogrammiert sind. Auch das schier unerschöpfliche Freizeitangebot macht es schwer, diese Jugendlichen zu halten. Weiterhin ist es seit Jahren schade, daß sich keine ehemalige Herrenspieler oder andere erwachsene Vereinsmitglieder trauen, ihren Schein zu machen.

Dabei ist alles ganz einfach: Ein Lehrgang muß besucht und erfolgreich mit einem Regeltest abgeschlossen werden. Die weiteren Verpflichtungen sind übersichtlich. Leitung von 15 Spielen pro Saison und der Besuch von 3 Lehrabenden, z.B. in Pattensen, zur Fortbildung.

Der nächste Lehrgang findet vom 31.01. - 14.02.2009 beim TSV Krähenwinkel statt. Erstmals im Kreis Hannover-Land findet dieser Lehrgang an 3 Samstagen und einem Freitag statt.

Wer jetzt Interesse gefunden hat, sollte sich beeilen. Anmeldeschluß ist der 30.12.2008. Nähere Informationen beim Unterzeichner (Tel.: 0170 / 23 74 71 89).

Trotz der widrigen Umstände ist umso erfreulicher, daß wir wieder zwei Schiedsrichter mehr haben:



Jakob Pfaff hat im September seinen Lehrgang erfolgreich beendet und mit Ferdi Cemen hat sich ein ehemaliger Schiedsrichter dazu entschlossen, wieder mit dabei zu sein. Beiden wünschen wir viel Erfolg und einen guten Start.

Die bisher genannten Schiedsrichter sowie die nun folgenden Emal Fakhri, Hassan Jaber, Nils Jelitte, Marc Meier, Sascha Meinecke, Gjorgji Mitrosevski, Frank Pigorsch, Julian Theilen, Niklas und Jonas Volkwein, sowie der Unterzeichner wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Anhängern des SV Germania Grasdorf frohe und besinnliche Weihnachten sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2009

*Olaf Koch
SR-Obmann*

1. B-Junioren – Bezirksoberrliga

Die erhoffte Aufholjagd der B-Junioren im alten Jahr ist vorerst den Witterungsbedingungen zum Opfer geworden. Nach der unnötigen 2:3 Niederlage in Achtum/Einum gelangen der Mannschaft zwar 3 Siege in Folge, der so wichtige Sieg im Verfolgerduell gegen Bückeburg auf eigenem Platz blieb den Germanen jedoch verwehrt.

Bei noch einem ausstehenden Spiel am 13.12. in Havelse bleibt die B-Jugend zwar vorn dabei, der Rückstand auf die ersten beiden Plätze beträgt jedoch weiter 7 Punkte.





Ahorn - Apotheke

Bei uns finden Sportler alles,
was in eine Sport-Apotheke
gehört:



A	→	Antiseptische Lösung Vereisungsspray/Kältekompressen
U	→	Universalpflaster/Blasenpflaster Verbandschere/Pinzette
T	→	Tapeverband/Dreieckstücher Schmerzstillende Salbe/Gel
S	→	Schmerztabletten/Mullbinden Elastische Binde/Befestigungsmaterial
C	→	Compressen Wunddesinfektionsmittel
H	→	Heil-/Wundsalbe Erste-Hilfe-Anleitung/Einmalhandschuhe

Gerne informieren wir Sie bei Ihrem nächsten Besuch.

Ahorn Apotheke, Apotheker Dietmar Anhelm, Hildesheimerstr. 214
Laatzen-Grasdorf, Tel. 9825131



Kosmetik
Wellness
Fußpflege

JETZT NEU!

Medizinische Fußpflege & Kosmetikstudio
Ahornstr. 3-5, Laatzen-Grasdorf



Anstelle einer Weihnachtsfeier verbrachte das Team einen schönen Tag im Badeland Wolfsburg mit anschließendem Besuch des Niedersachsenerbys Wolfsburg – 96; die Niederlage der 96er konnten jedoch auch die stimmungswaltigen Germanen leider nicht verhindern. Das folgende Foto zeigt die Germanen mit Betreuern vor dem Stadion.

Wie in jeder Hallensaison richtet die 1.B auch in diesem Winter ein großes Turnier aus. Zu Gast haben die Germanen u. a. Langenhagen I, den VfL Salder, den HSC, Preußen Hameln und auch die JSG Nord. Das Turnier wird am 08.02. ab 09:00 Uhr im Albert-Einstein-Schulzentrum stattfinden. Zur Vorbereitung darauf spielen die Germanen am 04.01. ein Turnier in Sarstedt, weitere Termine sind noch nicht ganz sicher.

Den absoluten Höhepunkt gibt es für das junge Team aber am 31.01.2009, wenn der nächste Winterball stattfindet. An diesem Tag wird die 1.B – natürlich unterstützt von einigen Eltern – die Bewirtung beim Winterball durchführen. Bereits jetzt verdient die Entscheidung der Mannschaft, den Verein bei der Ausrichtung zu unterstützen, allerhöchste Anerkennung für den Mut und unseren größten Respekt.

Michael Behrens

2. B-Junioren



Unabsteigbar

Mit ein wenig Respekt sind wir schon in die Saison gestartet. Nach dem Aufstieg in der letzten Spielzeit musste sich die 2. B-Jugend in der Bezirksliga beweisen. Die Sorgen um die junge Mannschaft waren allerdings unbegründet. Die Jungs haben sich mit aller Macht gewehrt und finden sich plötzlich in der Spitzengruppe wieder.

Zugegeben, am Anfang war ich mehr mit den Ergebnissen als mit den spielerischen Leistungen zufrieden. Aber im Laufe der Wochen haben sich die Spieler auf dem Platz gefunden und kontinuierlich gesteigert. So mussten wir im bisherigen Verlauf nur eine einzige Niederlage gegen den SV Alfeld hinnehmen, und das auch nur durch ein Gegentor in letzter Spielminute. Mit nunmehr 21 Punkten haben wir den Klassenerhalt quasi schon nach der Vorrunde in der Tasche. In den letzten 6 Jahren hat diese Punktzahl immer ausgereicht. Der Zusammenhalt und die Entwicklung der Mannschaft verspricht außerdem, dass der eine oder andere Zähler noch hinzukommt. Wenn sich die Jungs nicht auf ihren Lorbeeren ausruhen, werden sie sich weiter behaupten...

Allen Anhängern des Vereins und insbesondere der 2.B-Jugend wünsche ich ein geruhsames Weihnachtsfest und erfolgreiches Jahr 2009.

Andre Schrader




BÄCKEREI – KONDITOREI

Café **Volkmann**

**Sonntags Kuchenverkauf 7.30 bis 12.00 Uhr.
Jeden Freitagnachmittag auf dem Wochenmarkt
am Marktplatz beim Leine Center.**

Geschäft: Osterstr. 24 · 30880 Laatzen/Gleidingen



Gute Werbung ist unvergesslich
Wir machen sie · Fon: (05 11) 52 489 489
PHOENIX Weetzener Landstr. 112 · 30966 Hemmingen · www.phoenix-werbeagentur.com

AHRENS



**Sanitärtechnik und
Gasheizungen GmbH**

**Hildesheimer Str. 24
30880 Laatzen**

mit  **86 24 50**

erreichen Sie unser freundliches, zuverlässiges Team!



2. C-Junioren

„Geht da noch was...?“

Das Jahr 2008 neigt sich langsam dem Ende entgegen, das Wetter wird schlechter, und die Spiele fallen reihenweise aus. Da bleibt ein bisschen Zeit um zurückzuschauen, aber auch, und das ist eigentlich wichtiger, nach vorn. Wir sind in die Saison als jüngerer Jahrgang im C-Jugendbereich gestartet ohne zu wissen was uns erwartet. Alles was wir wussten, war, es geht dieses Jahr nicht mehr in die Halle. Einige Spieler sagten: „Gott sein Dank“, andere wiederum hätten gerne noch mal in der Halle gespielt. Sei es drum, es ist wie es ist, Halle wird nur noch zweimal gespielt und zwar in der Vorbereitung für die Rückserie (weitere Infos und Terminplanungen folgen).



Mit unserem gleichwertigen Kader sind wir von Sieg zu Sieg gezogen. Es schien alles so einfach zu laufen, weil auch die Konkurrenz sich gegenseitig die Punkte wegnahm, fanden wir uns plötzlich und unerwartet auf Platz 1 der Tabelle wieder. Lange Zeit konnten wir den „Platz an der Sonne“ verteidigen. Aber wie es im Fußball nun mal ist, kommen irgendwann die so genannten Spitzenspiele 1. gegen 2. etc.! Bei der 2. C waren die Gedanken auf das bevorstehende Spiel gegen TuS Garbsen 2. bereits zwei Wochen vor dem eigentlichen Spieltermin so ausgerichtet, dass man das Spiel vorher gegen FC Bennigsen gar nicht mehr so richtig wahr genommen hat. Und siehe da, auch der FC Bennigsen kann Fußball spielen und das zeigten sie uns auch. Mühsam erkämpften die Jungs ein 1:1. Eine Woche später wurde leider der „Kracher“ gegen eine sehr motivierte und aggressive Mannschaft aus Garbsen unter einem



sehr dunklen Flutlicht und mit einigen Spielern, die wir vorher noch nie beobachtet hatten (bei einer 2. Mannschaft, was man nie, wer das plötzlich auf dem Platz steht) 5:2 verloren. Rums....., Platz 1 weg. Platz 2 auch weg, weil die Verfolger ihre Spiele gewannen. Kann alles passieren, wir haben gerade mal ein Spiel(!) verloren und ein Spiel unentschieden gespielt. Wer mir vor der Saison gesagt hätte, dass wir um die Meisterschaft mitspielen würden (und danach sieht es ganz stark aus), den hätte ich belächelt.

Nun steht noch ein Spiel aus, mag sein, dass wir auch da evtl. nicht gewinnen, jedoch gibt es noch eine Rückserie, denn man sieht sich immer zweimal.....! Für die Rückserie werden wir uns in der Winterpause quantitativ und vor allem qualitativ mit drei Neuzugängen verstärken. Diese Verpflichtungen sind schon eine Planung für die kommende Saison, wo auch immer die Spielklasse sein wird (wir hoffen natürlich in der Bezirksoberliga). Die „Neuen“ kommen alle aus namhaften Vereinen, wie Hannover 96, Armina Hannover und Borussia Hannover. Wir werden als mit einem Kader von 18 bis 19 Spielern in die Rückserie starten und mal sehen was dann so passiert. Auf jeden Fall werden die 2. C-Jugend und ihr Trainerteam alles daran setzen, das auch unsere Nachfolger evtl. im Bezirk spielen können. Vielleicht „geht ja noch was“! So, nun wünsche ich allen Spielern und Eltern eine schöne Weihnachtszeit und ein gesundes, neues Jahr 2009.

Ganz besonders möchte ich mich an dieser Stelle bei Gerald Bukowski und Holger Krentz bedanken, die mit sehr viel Engagement und Zeitaufwand die Mannschaft trainieren und betreuen, macht bitte weiter so, ich brauche auch für die Saison 2009/10 eure Unterstützung. Wer weiß, „Vielleicht geht dann ja was“!

Frank Grodd

3. C-Junioren

Die Trauben hängen verdammt hoch...

Es war einmal eine untere D-Jugend, die in guten alten Zeiten (Saison 2007/08) von Erfolg zu Erfolg eilte und alle waren darüber froh: die Spieler, der Trainer und auch die Spielereltern. Doch wie in jedem guten Märchen gibt es auch hier einen „Bösewicht“, nämlich den Staf-felleiter des NFV, der die Mannschaft in ihrem ersten Jahr als C-Jugend fast komplett gegen Mannschaften des älteren Jahrgangs spielen lässt. Das es also eine schwere Saison für die Mannschaft um Dimi Friesen werden würde, war schon vor dem ersten Punktspiel in Rethen klar. Das dieser Verein aus unserer Nachbarschaft dann auch unsere Mannschaft vor diesem Spiel schwächen würde, allerdings nicht.

So wurde im Vorfeld der Begegnung unserem Spieler Adrian ein Wechsel schmackhaft gemacht, welcher dann jedoch nicht zustande kam. Die Folge war, dass Adrian nach dem ganzen Hin und Her leider ganz mit dem Fußballsport aufgehört hat, schade. Jedenfalls danke an die Verantwortlichen aus Rethen...

Zum Ablauf der Hinrunde, obwohl das auf Grund der Spielausfälle so nicht so richtig ist, liegt die Mannschaft mit nur einem erzielten Sieg und einem Unentschieden auf dem 10. und damit



letzten Tabellenplatz. Das hört sich sicherlich dramatisch an, doch zum einen haben die letzten Spiele gezeigt, dass die Mannschaft durchaus lernfähig ist. Zum anderen stehen die Spiele gegen die Mannschaften aus der unteren Hälfte noch aus. Doch realistisch betrachtet dürfte in dieser Saison maximal noch der 6. Platz erreicht werden. Die körperlichen Unterschiede zu den Mannschaften der älteren Jahrgänge, die durchweg in der Tabelle auf vorderen Plätzen stehen, sind zum Teil einfach zu groß und so wird diese Saison als ein hartes und schmerzhaftes Lehrjahr betrachtet.

Wichtig ist, dass das Team in der Rückrunde von Verletzungen verschont bleibt und man in kompletter Besetzung antreten kann. Auch hier gab es in der Hinrunde nicht nur ein Spiel, wo man personell „auf dem Zahnfleisch“ ging.

Einen ganz besonderen Gruß möchte die Mannschaft an den Mitspieler David richten, der bereits seit den Sommerferien aus gesundheitlichen Gründen nicht mitspielen kann und auch weiterhin ausfällt: Kopf hoch David – wir warten auf dich!

Allen Germanen und den Freunden des Vereins wünschen Mannschaft und Trainer frohe Feiertage, einen guten Rutsch ins neue Jahr und auch selber hat man einen Wunsch, der hoffentlich erfüllt wird: Es wird dringend ein Betreuer gesucht! Bei Interesse bitte direkt bei Dimi oder bei der Jugendleitung melden.

Nils Jelitte

1. D-Junioren

D-Jugend in der Spitzengruppe der Kreisliga

Als die Mannschaft im Sommer nach ihren Saisonzielen gefragt wurde, bekamen wir Trainer die Antworten Platz 1 bis 3. Auch das Ziel der Trainer und Betreuer ist es am Ende der Saison



Überall dort, wo es nach frisch gebacken duftet.



bäcker ertram

Qualität täglich frisch

Ingeln-Oesselse, Am Holztor 1, Tel. (0 51 02) 22 37
Oesselse, Dorfbrunnenstraße 40, Tel. (0 51 02) 22 37
Laatzen-Grasdorf, Ahornstraße 12, Tel. (05 11) 8 23 64 87
Ahrbergen, Kirchstraße 1, Tel. (0 50 66) 69 32 53
Sarstedt, Wellweg 12. Telefon (0 50 66) 60 30 59



einen Platz unter den ersten drei Mannschaften der Tabelle zu belegen. Nach einer kurzen Vorbereitungszeit (vier Wochen) mussten wir in unserem ersten Punktspiel beim 1. FC Wunstorf im Stadion antreten. Nach einem recht ordentlichen Spiel unserer Mannschaft unterlagen wir dem FC knapp mit 1:2 Toren. Zwar lobte der Gegner auf seiner Homepage unsere Mannschaft aber die Punkte blieben in Wunstorf.

Am 06.09.2008 konnten wir die Mannschaft vom FC Eldagsen bei uns begrüßen. Es waren keine 2 Minuten gespielt, da lagen wir mit 1:0 durch ein Tor von José-Antonio in Front. Nach dieser schnellen Führung hatte es unsere Mannschaft dann leider versäumt das zweite Tor nachzulegen. Wie so oft im Fußball, fällt auf einmal aus dem Nichts der Ausgleich in der 20. Spielminute durch einen entbehrlichen Fehler. Die Mannschaft spielte weiter offensiv nach vorne und wurde durch einen Treffer von Niclas zum 2:1 belohnt. Mit diesem Ergebnis ging es auch in die Halbzeit. Als in der zweiten Halbzeit Yigitcan in der 35. Spielminute im Strafraum gefoult wurde und der Schiedsrichter auf den Elfmeterpunkt zeigte nahm sich der Gefoulte selbst den Ball und verwandelte sicher zum 3:1 für Germania Grasdorf. Die Niederlage für die Mannschaft aus Eldagsen war scheinbar besiegelt, aber das Spiel dauert nun mal so lange bis der Schiedsrichter abpfeift. Eldagsen drängte nun auf unser Tor und mit einem Eigentor in der 42. Minute wurde der Anschlusstreffer hergestellt.

Keine Minute später erzielte die Mannschaft aus Eldagsen nach einem Eckstoß und einem wunderschönen Kopfball aus 9 m das 3:3. Wir waren durch diesen Treffer sehr stark verunsichert und nun kam es wie es kommen musste, in der 45. Minute erzielte der Gegner den Siegtreffer zum 4:3.

Es sollten die beiden einzigen Niederlagen in der Hinrunde bleiben es folgten: 5 Siege und 1 Unentschieden führten uns auf den Tabellenplatz 4 mit 19 Punkten und einem Torverhältnis von 37:12 Toren. Unser gemeinsames Ziel (Platz 1-3) liegt also weiter im Bereich des Möglichen.

Lag die Trainingsbeteiligung in der Saison 2007/2008 bei guten 90% konnte dieser Wert in der Hinrunde 2008/2009 noch einmal gesteigert werden. Fazit der Hinrunde: Die Mannschaft hat eine gute Halbserie gespielt und mit Siegen gegen die Spitzenteams aus Eldagsen, Wunstorf und Barsinghausen in der Rückrunde besteht die Möglichkeit bis zum Schluss der Saison um die Meisterschaft mitzuspielen.

Mit großzügigen Spenden der Firma Robering (neuer Trikotsatz) und des Zahnarztes Jörg Thiele (neue Aufwärmanzüge) konnte die D1 in der Hallenrunde um den Sparkassencup mit zwei Mannschaften gut ausgerüstet in die Zwischenrunde einziehen.

Unsere Ziele der Weiterentwicklung im sportlichen und menschlichen Bereich sind sicherlich grundsätzlich eingetroffen. Bei den Spielern verläuft diese Entwicklung mal schneller aber auch mal etwas langsamer. Ausbildungsziel in der Saison 2008/2009 ist die Vorbereitung auf die Leistungsklasse, der Bezirksoberrliga im C-Jugend Bereich.

Zum Schluss bedanke ich mich im Namen unserer Mannschaft bei der Spartenleitung unseren Platzwart und Eltern sowie Fans für die tolle Unterstützung.

Wir wünschen Euch allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2009

NATUR PUR

B L U M E N I M H E I D F E L D

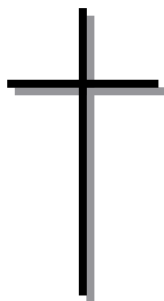
Kastanienweg 2
Laatzen
gegenüber der LVA
Tel. 0511/821142

Floristik

*individuelle Floristik • Brautschmuck
Dekoration für jeden Anlaß • Trauerbinderei*

Friedhofsgärtnerei

Grabgestaltung • Pflegearbeiten



**Erd-, Feuer-, See- und
anonyme Bestattungen**

Überführung • Vorsorge zu Lebzeiten

Tag und Nacht, Sonn- und Feiertag
dienstbereit Tel. (0 51 02) 23 11

Sievers

seit über
50 Jahren

30880 Laatzen / OT Rethen
Hildesheimer Straße 355

Wir beraten Sie in allen Fragen zur Bestattung, jederzeit auch zu Hause!
Sarglager, Sterbewäsche, Gestellung der Totenfrau
sowie die Erledigung aller anfallenden Formalitäten.



Der Spruch des Jahres 2008 kommt von meinem Sohn Delron (3):

Wir sind Germania!

Euer Klaus Komning

2. D-Junioren

...sind in der Halle D 3 und D 4 und gut durch die Vorrunde gekommen

Nach dem bislang guten Abschneiden auf dem Feld bilden unsere 97'er - wie in den letzten Jahren auch erprobt und bewährt - in der Hallensaison wieder in 2 starke Teams. In der einen Hälfte spielen Carl Klukkert, Linus Robering, Fabian Ludwig, Thorben Rohmeyer, Nikolas Boettcher, Julius Jagau, Alessio Weißbach und Piet Seemann als D 3. Mit 14:3 Toren qualifizierte sich das Team bei 5 Siegen und 2 Niederlagen (jeweils 0:1) souverän für die Zwischenrunde. Am 1. Spieltag siegten wir 3x sicher. Allerdings zog sich unser Torhüter Carl eine langwierige Muskelverletzung zu und stand am 2. Spieltag leider noch nicht wieder zur Verfügung, so dass Alessio und Julius einspringen mussten. Krankheiten im Vorfeld und weitere Verletzungen zwangen uns dann am 2. Spieltag zu einigen Improvisationen, aber es klappte gut. Mit (aller)letzter Kraft, einem unbändigen Willen, enormer Laufbereitschaft, der erforderlichen Spielfreude mit schnellem und direkten Passspiel holten wir die nötigen Punkte. Auch bei den beiden sehr unglücklichen 0:1 Niederlagen beherrschten wir Ball und Gegner sicher, trafen aber nicht das gegnerische Tor und mussten feststellen, dass man eine ganz schön große Portion Glück braucht, um gegen uns zu gewinnen. In der Vorrunde trafen Fabian (1), Thorben (1), Julius (1), Alessio (6), Nikolas (3) und Linus (2).

Wie erwartet ist auch die "andere Hälfte" problemlos in die Hallensaison gestartet. Als D4 spielen in diesem Jahr Felix Lücke, Vincent Krieg, Markus Boehnke, Jan Zangenmeister, Pascal Tschammer, Lukas Volkwein, Nascimento Kembo, Jannik Mai und Marius Tanner. Die Vorrunde wurde als Gruppenerster mit 6 Siegen bei nur einer Niederlage abgeschlossen (Torverhältnis 16:3; Torschützen Pascal (7), Lukas (4), Vincent (2), Nasci (2) und Jannik. Besonders erfreulich ist, dass alle Siege "zu Null" erzielt worden sind, was auf ein konzentriertes Defensivverhalten aller Spieler schließen lässt. Disziplin und Ordnung im Spiel werden immer wichtiger, das haben wir draußen auf dem großen Feld erkannt (es kann halt nicht mehr jeder überall sein) und es ist gelungen, dies auch in die Halle mitzunehmen. Aber auch die Spielfreude kam nicht zu kurz und so waren viele schöne Kombinationen zu sehen.

Zu guter letzt ist anzumerken, dass wir in unseren Reihen einige Spieler haben, die an einem guten Tag ein Spiel auch mal ganz alleine entscheiden können, wenn es bei den anderen mal nicht so läuft. Als ein Beispiel soll hier Lukas Volkwein genannt werden, der altersmäßig sogar noch E-Jugend spielen könnte und es in seiner Altersklasse zur Zeit in die Stützpunkt-Auswahl geschafft hat.

Aber Jungs, Ihr wisst: Wer am Ende die Tore schießt, ist uns Trainern egal, die gesamte Mannschaft ist wichtig, denn ohne die anderen kann der einzelne kein Tor schießen.



Zum Jahresausklang haben wir in unserem Clubhaus Zur Leinemasch mit Eltern und Geschwistern einen gemütlich einen tollen Brunch zu uns genommen und dann anschließend gemeinsam die 96'er gegen Bielefeld angefeuert. (ob es was gebracht hat, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest).

Unser Dank für das vergangene Jahr und unsere besten Grüße und Wünsche für 2009 gehen an unsere Eltern für die vielen Dienste und ihr Verständnis, die Platzwarte und Jugendleitung für die Unterstützung und natürlich unseren Sponsor Fritz Willig von der Rechtsanwaltskanzlei Willig, Koch und Partner aus Laatzten. Die Windbreaker waren bislang sehr nützlich.

Wir freuen uns auf 2009 zusammen mit

Peter Seemann und Stefan

Vorwort der Tischtennis-Spartenleitung

Die Halbserie 2008/2009 ist zu Ende. Die Mannschaftsergebnisse und Einzelerfolge sind in den Mannschaftsberichten ausführlich geschildert. Insbesondere die 1. Herrenmannschaft hat in der Bezirksoberliga mit 10:8 Punkten die Erwartungen mehr als erfüllt, und dies, obwohl Marvin Künzel wg. seines beruflichen Umzugs nach Dresden, nur an 7 Punktspielen teilnehmen konnte.

Die anderen Mannschaften spielen ihrem Leistungsniveau entsprechend und haben gemeinsam viel Spaß, wobei auch hier die erreichten Platzierungen als positiv bewertet werden können.

Seit dem Sommer hat sich wieder eine kleine Jugendgruppe gebildet, die den Tischtennis sport reizvoll finden. Den beiden Jugendtrainern Ingo Wollny und Paul Derabin gilt daher mein besonderer Dank! Der Jugend gehört die Zukunft! Wir hoffen, dass sich jetzt auch wieder eine Damenmannschaft findet. Die Chancen stehen nicht schlecht.

Ich bedanke mich bei allen Aktiven, Jugendtrainern, Eltern, Freunden und ganz besonders den Mitgliedern des Spartenvorstandes für die geleistete Arbeit.

Ich wünsche Euch und Euren Familien ein frohes Weihnachtsfest und zum Start in das Jahr 2009 alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg!

Jörg Kuhlenkamp

1. Herren – Bezirksoberliga Nord

In der Bezirksoberliga angekommen

Der Bericht in der letzten Ausgabe des Germanen-Spiegels ließ befürchten, dass die Erste nach der sensationellen Meisterschaft und dem Aufstieg in die Bezirksoberliga gleich wieder den Rückzug in die Bezirksliga antreten muss. Erst nach Redaktionsschluss, im vierten Saisonspiel beim Aufstiegsaspiranten TSG Ahlten, gelang der 1. Herren der langersehnte erste Erfolg.

Zum Ende der Rückrunde kann nun eine positive Bilanz gezogen werden. Das relativ junge Team ist in der höchsten Spielklasse des Bezirks angekommen und konnte vor allem gegen



den einen oder anderen Favoriten überraschend gewinnen. Das sehr ausgeglichene Feld der Liga sorgt für einen spannenden Saisonverlauf, in dem noch nichts entschieden ist. Auch die Germanen haben durchaus noch die Chance auf einen Aufstiegsplatz und zählen zum großen Verfolgerfeld. Der Abstieg hingegen sollte - zumindest bei der aktuellen Form aller Spieler - ohne Schwierigkeiten verhindert werden können.



Jurij Ussatschij zählt in der Einzelspielerstatistik der gesamten Bezirksoberliga zu den Top 3

Die Rückrunde beginnt voraussichtlich mit zwei Auswärtsspielen: Am Samstag, den 17. Januar 2009 um 16.00 Uhr in Seelze sowie am Sonntag, den 18. Januar um 12.00 Uhr in Bemerode.

Simon Künzel

2. Herren – 2. Bezirksklasse Staffel 12

Sofern die 2.Herren ihr letztes Vorrundenspiel am 12.12. gegen den Tabellenvorletzten SG Lüdersen gewonnen hat, wovon man vorher ausgehen musste, wird man mit 10:8 Punkten einen guten 4.Platz in der Halbzeittabelle einnehmen. Punktgleich mit dem TSV Ingeln/Oesselse und dem TSV Rethen, aber mit dem etwas besseren Spielverhältnis. Dieses Ergebnis

	<i>Mein Friseur: Görk</i>	<div data-bbox="647 113 975 277" data-label="Image"></div> <p data-bbox="647 339 975 443">Jetzt 2 x im Leine-Center Mo bis Sa: 9 bis 20 Uhr Telefon: 05 11/82 61 41</p>
		

*Jetzt für besonders Eilige...
ein 2. Mal im Leine-Center*
Tel: 05 11 / 9 82 33 30

Friseur Görk's
SCHNITT PUNKT

Darges

Fahrradfachgeschäft
in Laatzen

Würzburger Straße 2
Tel. (05 11) 22 11 80



**Bitte berücksichtigen Sie
bei Ihren Einkäufen
bzw. der Inanspruchnahme
von Dienstleistungen unsere Inserenten!**



lässt sich durchaus sehen, fielen mit Ingo Löhl und Rupert Lau zwei Stammkräfte doch fast die gesamte Vorrunde verletzungsbedingt aus. Profitieren von der Rückkehr der beiden wird in der Rückrunde nicht nur die 2.Herren, sondern auch die 3.Herren, denn Niko Schäfer, der aus der 3.Herren „zwangsrekrutiert“ wurde, steht jetzt dauerhaft wieder seiner Mannschaft zur Verfügung. Somit können beide Teams ihr Ziel weiterverfolgen, am Ende der Saison den 3. oder 4.Platz vor den Laatzener Lokalrivalen zu erreichen.

Im Regionspokal hatte man das Pech, bereits in der 2.Runde auf den Toppfavoriten aus Hüpede zu treffen, der ja auch klar mit 18:0 Punkten die Tabellenführung in unserer Staffel innehält. Hier hatte es die Mannschaft auf dem Schläger, die große Sensation zu schaffen, aber leider konnte im vorentscheidenden Spiel Ersatzmann Uli Door seine Chancen nicht nutzen und musste nach mehreren Matchbällen dann doch noch seinem Gegner gratulieren. So kam es leider nicht mehr zu den erhofften Duellen im unteren Paarkreuz und es blieb so in diesem Spiel bei Siegen von Ingo Wollny/Michael Behrens im Doppel und Einzelsiegen von Michael Behrens, Ingo Wollny und Wilfried Kammerhoff.

Michael Behrens



DER SV GERMANIA GRASDORF LÄDT EIN:



**ES WIRD WIEDER TRADITIONELL
SKAT GEKLOPPT & GEKNIFFELT !!!**

**WO ? - BEI KLOPSCH'S IN UNSEREM CLUBHAUS ZUR LEINEMASCH
WANN ? - „ZWISCHEN DEN TAGEN“,
MONTAG, 29. DEZEMBER 2008; BEGINN UM 19.00 UHR!**

ES LOCKEN - WIE IN JEDEM JAHR - ATTRAKTIVE PREISE !

STARTGELD: 10 €

WIR FREUEN UNS ÜBER SEHR VIELE TEILNEHMER !!!



3. Herren – Kreisliga Staffel 7

Die Halbserie der Saison 2008/2009 wurde recht ordentlich abgeschlossen. Die „neue“ III. Herren, die aus dem Zusammenschluss der vorherigen 3. und 4. in der Kreisliga vertreten ist, konnte sich ordentlich in dieser Klasse behaupten, obwohl sehr viele Spieler der „alten“ III. aus beruflichen Gründen nicht immer aktiv sein konnten. Da das jedoch vorher klar war, wurde die Entscheidung, nur noch eine Mannschaft zu melden, positiv bestätigt. Mannschaftsführer Jörg Kuhlenkamp konnte – was in der Vorsaison leider nicht immer der Fall war – in jedem Spiel mit einer kompletten Mannschaft antreten.

Herausragend war Paul Derabin, der in seinen beiden Einsätzen ungeschlagen blieb. Ansonsten spielte im oberen Paarkreuz Niko Schäfer ebenso erfolgreich und in den unteren Paarkreuzen erspielten sich Christoph Rate, Jörg Kuhlenkamp und Gerd Schimpf noch eine positive Bilanz. Auch das „Stammdouble“ Ulli Door/Gerd Schimpf konnte sich mit guten 6:2 behaupten. An dieser Stelle sagen wir unserem „auswärtigen Hamburger“ Thorsten Krause ein dickes Dankeschön für die vielen Einsätze mit einer ausgeglichenen Bilanz, trotz der weiten Anreise. In der aktuellen Tabelle steht man mit 10:6 Punkten auf Rang 4.

Hier die Spielergebnisse der einzelnen Spieler:

Einzel:	1. Paul Derabin	4:0	2. Niko Schäfer	6:4
	2. Ulrich Door	4:11	4. Christoph Rathe	4:3
	3. Michael Stolper	3:9	6. Jörg Kuhlenkamp	8:4
	7. Torben Behrens	0:1	8. Gerhard Schimpf	6:4
	9. Thorsten Krause	5:5	10. Ronald Künzel	0:1

Doppel: U.Door/G.Schimpf 6:2 T. Krause/J.Kuhlenkamp 3:3

Andere Paarungen: 4:7

Gerhard Schimpf

Maïke & Nicole Zwillus GbR

Maïke 's REINIGUNGSSERVICE

- Treppenhaus- / Fußwegreinigung
- Winterdienst • Gartenpflege
- Grundreinigungen • u.v.m.!



Hildesheimer Straße 348 • 30880 Laatzen/Rothen
Telefon: (0 51 02) 67 44 90 • zwillus@maikes-reinigung.de



Aerobic – Gruppe

Raus aus dem täglichen Einerlei.....
hatten wir uns für die „Helgoland-Fahrt“ vorgenommen
und sind dann in Lennestadt/Sauerland angekommen,
das Landhotel „Klaukenhof“ hielt unser Quartier schon bereit

denn es stand schon unser persönlicher Trainer parat
und achtete auf die Übungen dabei ziemlich akkurat
fit und fröhlich ging es später zum Essen dann
um uns später gestärkt zu widmen der Kegelbahn.

Am nächsten Tag wurde, wer hätte das gedacht
eine Planwagenfahrt quer durch das bergige Umland gemacht
einige fanden bei den Kitzelfichten ihr persönliches Glück
doch leider mussten wir alle ganz zügig wieder zurück

denn wir wurden vom Chef des Landhotels erwartet
der hat mit allen das „Original Sauerländische Schützenfest“ gestartet
einige von uns Mädels hatten dann alle Hände voll zu tun
und konnten beim Schießen an der Vögelwiese auch nicht ruh'n

mit dem großen Schützenball und flotter Musik klang der lustige Abend aus
am Sonntag ging es dann beschwingt zurück nach Haus
Danke sagen wir dem Plan-Duo, Andrea & Elke, es war wunderbar
Allen Sportlern und Familien ein schönes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr



Riesen-Getränkeauswahl auf über 700 m²

Sitt

Getränkemarkt Rethen

Partyservice

- Zapfanlagen
- Fassbiere
- Leihgläser
- Stehtische
- Festzeltgarnituren
- Schankwagen

Jetzt online bestellen:

sitt-getraenkemarkt@t-online.de

IceAge Eiswürfel und Crushed Ice

Hermes Paketservice · Prepaidterminal

Hildesheimer Straße 310 · 30880 Laatzen · Tel: (0 51 02) 60 61

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8:00 – 18:30 Uhr / Samstag 8:00 – 14:00 Uhr

FAHRSCHULE KALLMEYER

INH.: GERD TEUCHERT



HAVE FUN

SCHNELL - PREISWERT - ERFOLGREICH

TEL.: 0511 - 864787

Hildesheimer Straße 70 · 30880 Laatzen

WWW.FAHRSCHULE-KALLMEYER.DE



Nachholspiel

Im letzten GS war das wunderschöne Bild der D 2 zu sehen, dass die Jungs mit ihren neuen Windbreakern von der Rechtsanwaltskanzlei Willig, Koch und Partner zeigte. Leider war die Bildunterschrift mit den Namen nicht ganz vollständig und ein Spieler (mit Recht) sehr traurig. Dieser Spieler ist **Nascimento Kembo**. Damit er sich wieder freuen kann, hier ein Einzelportrait.



Peter Seemann



Tischtennis-Anfängergruppe

Die Anfängergruppe am Mittwoch hat noch Plätze frei. Beginn ist immer um 17:00 Uhr. Schläger können zur Verfügung gestellt werden.





Gesucht: Kids, gesucht: mini-Meister

SV Germania Grasdorf veranstaltet erneut mini-Meisterschaften

Die Kleinsten sind in Laatzen zumindest für einen Tag lang die Größten. Am Freitag, dem 06.02.2009 um 16:30 Uhr wird unter der Regie des SV Germania Grasdorf in der Mehrzweckhalle Ohestr. der Ortsentscheid der mini-Meisterschaften 2008/2009 im Tischtennis, eine der größten Breitensportaktionen im deutschen Sport, ausgespielt.

Wer darf mitmachen bei den mini-Meisterschaften? Alle sport- und tischtennisbegeisterten Kids im Alter bis zu 12 Jahren; mit einer Einschränkung: Die Mädchen und Jungen dürfen zuvor noch nie am offiziellen Spielbetrieb, also z. B. an Meisterschafts-/Pokalspielen, Turnieren oder Ranglisten teilgenommen sowie keinen Spielerpaß/Spielberechtigung besitzen. Im Klartext: Auch wer bisher noch nie einen Schläger in der Hand hatte, aber gerne einmal erste Erfahrungen mit der schnellsten Rückschlagsportart der Welt sammeln möchte, ist herzlich eingeladen. Den Schläger stellt der SV Germania gerne zur Verfügung.

Mitmachen lohnt sich – für alle! Nicht nur, daß auf sämtliche Starter kleine Preise und auf die erstplatzierten Pokale warten; die Besten qualifizieren sich zudem über Orts- Kreis- und Bezirksentscheide bis hin zu den Endrunden der Landesverbände. Wer 10 Jahre alt oder jünger ist, dem winkt sogar die Teilnahme am Bundesfinale 2009. Zusammen mit einem Elternteil sind die Besten der Minis Gast des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB).

Auf die Sieger des Bundesfinales wartet zudem ein Treffen mit der Deutschen Nationalmannschaft. Übrigens haben an dieser größten Breitensportaktion seit der Premiere 1983 insgesamt mehr als 1.000.000 Mädchen und Jungen teilgenommen.

Vielleicht kann sich nach Michael Kiefer im Jahre 2000 erneut ein Laatzenener Schüler für das Bundesfinale qualifizieren. Wir erinnern uns, 2000 als Sieger der Kreis-, Bezirks- und Landesmeisterschaften, scheiterte Michael erst im Halbfinale beim Bundesfinale in Bremen!

Für tel. Fragen stehen Ihnen vom SV Germania Grasdorf Paul Derabin (Tel.: 0715-1948133) und Michael Behrens (Tel.: 0511-87 56 387) zur Verfügung. Anmeldungen bitte schriftlich an Michael Behrens, Kampstr. 32, 30880 Laatzen.

Terminvorschau Tischtennis 1.Quartal 2009

Fr. 09.01.	19:00 Uhr	Vereinsmeisterschaften
Di. 20.01.	19:00 Uhr	Spartenversammlung
Fr. 06.02.	16:00 Uhr	mini-Meisterschaften
Sa. 14.02.	17:30 Uhr	1. Herren - TSV Barsinghausen
So. 15.02.	15:30 Uhr	1. Herren - TSV Anderten
Mi. 18.02.	20:00 Uhr	1. Herren - SpVg Hüpede/Oerie
So. 01.03.	12:00 Uhr	1. Herren - TSG Ahlten
So. 29.03.	12:00 Uhr	1. Herren - TTFC Burgwedel

„CLUB 100“ beim SV GERMANIA GRASDORF

Der „Club 100“ geht in die 2. Runde!

Ziel des „CLUB 100“ ist es, eine breite Plattform zu schaffen, die es kleineren Sponsoren, Germanen-Fans & Freunden, sowie Gönnern des Vereins ermöglichen soll, „unseren“ Verein und seine Arbeit in allen Bereichen zu unterstützen.

Der einmalige Betrag pro Gönner beläuft sich auf 100,00 € für ein Jahr!
„Belohnt“ wird jeder Spender mit

- einer Spendenbescheinigung für das Finanzamt.

Zudem wird es wieder eine Sponsorentafel im Klubhaus geben, auf der jeder Förderer „sein“ Namensschild für die Laufzeit von einem Jahr erhält. Außerdem wird der „Club 100“ auch in unseren Vereinsmedien, dem Germanen- und Stadionspiegel, sowie auf der vereinseigenen Homepage www.sv-germania-grasdorf.de veröffentlicht.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Name: _____

Vorname: _____

Anschrift: _____

Wohnort: _____

Telefon: _____

Bitte geben Sie hier noch an, welchen Eintrag Sie auf der Sponsorentafel wünschen:

Ich möchte anonym bleiben!

Ich möchte als Prämie (bitte ankreuzen):

1 Fanschal 1 Fan-Cap

Zahlungsart (bitte ankreuzen):

Der Betrag wird bar bezahlt Der Betrag wird auf das u. a. Konto überwiesen
 Per Rechnung und Überweisung (nur für Firmen), zzgl. 19 % Mehrwertsteuer

Bankverbindung:

SV Germania Grasdorf, Kontonummer: 31001118, Sparkasse Hannover, BLZ 250 501 80

Sofern Sie nicht vom schriftlichen Spendenweg Gebrauch machen möchten, sprechen Sie uns einfach an. Neben den Vorstandsmitgliedern steht Ihnen auch Rainer Kruse als Ansprechpartner zum „Club 100“ jederzeit zur Verfügung!



CLUB 100

Was zu bewegen ist, wenn eine tolle Idee hervorragend umgesetzt wird, zeigt die Aktion „CLUB 100“. Von Initiator Rainer Kruse vorgedacht, von mehreren anderen Helfern umgesetzt und geboren war der beispiellose „CLUB 100“. Es hat aber auch hart gesottene Germanen-Insider sehr positiv überrascht, welche Eigendynamik diese wunderbare Sponsoren-Tafel entwickelt hat. Wer das fertige Werk einmal live und in Farbe ansehen möchte, ist herzlich Willkommen in unserem Klubhaus „Zur Leinemasch“ !

Der SV GERMANIA GRASDORF sagt „100 mal“ DANKE bei -

Peter Hellemann	Horst und Heidi Rehmann	Otto Grupe
Rainer Kruse	Druckerei Schmidt	VFL Grasdorf
Karl Gremmel	Grasdorfer Sportshop	Adelheid und Willi Seemann
Holger Freudemann	Roland Clemens	Familien Rainer u. Peter
Detlef Deppenmeier	Karsten Bertram	Seemann
Fa. KREON Werbetechnik	Walfried Bock	Jörg van der Velde
Sven Pagel	CDU Laatzten	Reisebüro Wucherpfennig
Stefan Flint-Zeugwart Teamsport	Sascha Zundel	2. Herren-Fußball
Uwe Peter	Ü 40-Fußball	Andreas Asche
Matthias Miersch	1. Herren-Fußball	Heide und Heinrich Pahls
Erika und Ernst-August Kriete	Gothaer Versicherungen	Renate Sack
Erich Doberstein	Dennis Weiland	Bündnis 90/Grüne Laatzten
SPD Laatzten	Gisela Lamers	2. D-Jugend-Fußball
Helmuth Sack	Lauf und Sauf-Laufgruppe	Bodo Lerch
Gerrit Schweigmann	Tobias Hahn	Axel Barembruch
Dirk Falkner	Alte Herren-Fußball	Fa. INBEV
Frank Zimmermann	Bärbel und Dieter Musmann	Wilhelm Neujahr
Lars Lerchenberger	Sophie und Heinz Specht	FDP Laatzten
Lutz Lerchenberger	BauAssekuranzRösch/Türk	Gundula und Jürgen Lorenz
Friedel Bertram	Germanen-Skatfreunde	Uli und Marion Wolter
Gerd Schulenburg	Kerstin Behrens	Siggi Guder
Wolfgang Dude	Michael Behrens	Werner Gurkasch Immob.
Bastian Kroll	Familie Bansner	3. Herren Fußball
Dieter Schiereck	Bernd Sölter	HSV-Fanclub
Fa. Konzept Druck	Möbel Reddigan	Ben Daklhaoui
Fa. Robering	Familie Rohowski	Steilpass
Stephan Klopsch	Fa. Freitag & Böker	Klaus Kothe
Silke Klopsch	Maren Hellemann	Sparclub Leinemasch
Helmuth Platzek	Fun-Invest	Familie Horn



Familie Block
 ADAC Niedersachsen
 Ernesto Nebot Pomar
 Waltraut Meyer
 Christoph Dreyer

Uwe Seeck
 Dr. Maria Flachsbarth
 Volksbank Hannover
 Erwin Bröckers
 Fa. Petermaxx Müller

Fa. Habekost
 Werder Bremen-Fanclub
 Stephan Schünemann
 Sven Langkopf
 Evelyn und Wolfgang Weiland

... und wir wollen und werden weitermachen. Wie sich die Nachfolge des „CLUB 100“ darstellt, wird in Kürze bekannt gegeben. Wir hoffen jedenfalls sehr auf die weiter fortlaufende Unterstützung für „unseren“ SV Germania Grasdorf. Damit auch in Zukunft der Sportbetrieb bei Germania Grasdorf - vor allem im Jugendbereich - so erfolgreich fortgesetzt werden kann. Wer uns bereits jetzt unterstützen möchte, hat mit dem nachfolgenden Formular die Möglichkeit dazu.

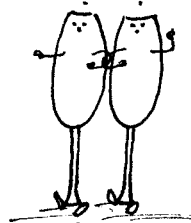
Vielen Dank
 Stephan Schünemann





WINTERBALL

DES
SV GERMANIA GRASDORF
VON 1908 E.V.



AM 31. JANUAR 2009

IM JAHR **1** NACH DEM **100**-JÄHRIGEN
Jubiläum

DI WOLFGANG-UNSER HIT SCHON IN 2008-
MACHT DIE RICHTIGE MUSIK

DAZU: Snow-PROGRAMM *
TOMBOLA
ZUSÄTZLICHE PREISVERLOSUNG
ÜBER EINTRITTSKARTENNUMMER

NATÜRLICH IN DER MEHRZWECKHALLE CHESTRASSE

EINLASS: 19³⁰ UHR BEGINN: 20⁰⁰ UHR

EINTRITT: 12,50 € PRO PERSON, GARDEROBE INCLUSIVE
KARTEN BEI DEN VORSTANDS-MITGLIEDERN UND BEI
KARTEN-RÜCKGABE IST NICHT MÖGLICH.

Klopsch
IM CLUBHAUS

Stephan Klopsch' KÜCHENTEAM SORGT FÜR'S KULINARISCHE!

Abendgarderobe IST ERWÜNSCHT!
BEGRÜSSUNGS-DRINK BIS 20³⁰ UHR



Germania Grasdorf ist 100

Unser „liebstes Kind“ wurde 100 Jahre alt und alle Interessierten konnten an den vielfältigen Veranstaltungen teilhaben und mitfeiern.

Es wurden gut organisierte und spannende Sportwettkämpfe wie das Fußball-Hallenturnier der Fußball-Herrenabteilung, die Begegnungsspiele der Fußball-Jugendabteilung, die Laatzener Tischtennis-Stadtmeisterschaften und auch das noch umfangreicher veranstaltete Saisonvorbereitungsturnier der Fußball-Herrenabteilung durchgeführt.

Zum Jahresbeginn stand wie immer das gesellschaftliche Ereignis des Vereins, der WINTERBALL, auf dem Programm. Und es war seit Jahren wieder eine deutliche Steigerung der Gästezahlen zu verzeichnen. Es wurde ein rauschendes Fest, an das sich alle noch sehr gerne erinnern.

Der Gründungstag von Germania Grasdorf wurde mit einer gemütlichen „Geburtstagsfeier“ mit kleineren Überraschungen bei Klopsch`s im Klubhaus gefeiert. Auch hier fanden mehr als 100 Teilnehmer den Weg in die Leinemasch.

Absoluter Höhepunkt des Jahres war jedoch der Festakt zum 100-jährigen Jubiläum. Er wurde einerseits festlich, auf der anderen Seite aber auch sehr locker gestaltet. Es gelang der Vorstandsspitze, zwei prominente Festredner - den NFV-Vorsitzenden Karl Rothmund und den ehemaligen Landtagspräsidenten Jürgen Gansäuer - zu gewinnen, die der Veranstaltung einen sehr würdigen Rahmen gaben.

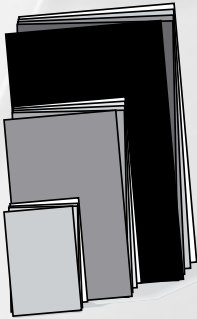
Zudem wurde während des Festaktes die Festschrift „100 Jahre Germania Grasdorf“ präsentiert. Dieses fast 100-seitige Werk ist ein absolutes Muss für jedes interessierte Vereinsmitglied. Und an dieser Stelle möchte ich persönlich einmal meine höchste Anerkennung unserem Vorsitzenden Wolfgang Weiland aussprechen. Mit welcher Akribie und großem Engagement er sich besonders dieser Festschrift gewidmet hat, verdient höchste Wertschätzung. Noch sind genügend Exemplare zum Preis von 2,00 € vorhanden. Einmal einen Blick in die Historie dieses Vereins zu werfen, sollte für jeden „Grasdorfer“ - zu diesem Preis - erstrebenswert sein.

Insgesamt hat dieses Jahr 2008 die Verantwortlichen sehr viel Kraft, Einsatz und Arbeit gekostet. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Helfern dafür ausdrücklich bedanken. Das 100-jährige Vereinsjubiläum könnte und sollte für uns alle ein Zeichen setzen, um künftig wieder vereintechnisch näher zusammenzurücken.

Stephan Schönemann

OFFSET DIGITAL TEXTIL DRUCK SIEB

Beschriftung • Werbetechnik • Geschäftsdrucksachen



HORST-ERNST
SCHMIDT GMBH

• DRUCKEREI •
• VERLAG •

Tel. 0 51 02 / 890 39- 0 • Fax 0 51 02 / 890 39-18
Hanno Ring 10 • 30880 Laatzen/Gleidingen



www.druckereischmidt.de



!!! ACHTUNG !!!

Der **Winterball** steht vor der Tür und wir hoffen erneut auf eine **volle „Ohestraßenhütte“** ! ... und Sie/Ihr können/könnt zum Gelingen der Feiersause einen kleinen, aber feinen Teil beitragen.

Wir sind immer auf der Suche nach einer kleinen Spende für unsere tolle und attraktive Tombola!

Spendenbescheinigungen werden natürlich ausgestellt !



Bitte wenden Sie sich an die Vorstandsmitglieder.

Es ist eine **GERMANENSAUSE**, daher lasst es uns gemeinsam anpacken !

Vielen Dank

Der Festausschuss

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

50

Ralf Sölter

60

Werner Lesching,
Erich Doberstein,
Ulrich Wolter



65

Wolfgang Dude

80

Getrud Osterwald

SV Germania Grasdorf von 1908 e.V.

FUSSBALL TISCHTENNIS DAMEN-GYMNASTIK MUTTER+KIND-TURNEN

Vereinsanschrift: Ohestraße 8, 30880 Laatzen
Telefon 82 68 40 und 82 26 03, Telefax 82 26 08
Bankverbindungen: Sparkasse Hannover (BLZ 250 501 80)
Kto. allgemein 031 001 118, Kto. Mitgliedsbeiträge 031 001 050
Homepage: www.sv-germania-grasdorf.de

Vorsitzender: Wolfgang Weiland, Brunirode 26 82 46 78
Stellv. Vorsitzender: Michael Behrens, Kampstr. 32 87 56 387
Stephan Schünemann, Am Wehrbusch 7 821 72 57
Schatzmeister: Karl-Peter Hellemann, Würzburger Str. 46 0174 / 95 98 250
Beitragskassierung: Uwe Peter, Debberode 91 Tel. 82 58 13
Fax 821 75 99

Spartenleiter

– Fußball: Andreas Kriete, Am Kamp 25, Tel. 82 43 48, Mobil 01 73 / 705 20 77
– Fußball Jugend: Sven Langkopf, Han., Brehmstr. 76 Tel. 590 18 64
Fax 590 18 65
– Tischtennis: Jörg Kuhlenkamp, Wiehbergpark 4 83 46 25
– Gymnastik: Andrea Schulte-Regenhardt, Ahornstr. 5 982 22 09

Verantwortlich für

Inhalt und Annoncen: Werner Gottschlich, Sudewiesenstr. 8 Tel. 8 23 63 22
E-Mail: wuc.gottschlich@t-online.de

Druck: Druckerei H.-E. Schmidt GmbH, Hanno Ring 10 **Tel. Satz**
30880 Laatzen/Gleidingen **051 02 / 890 39 23**
E-Mail Satz: k.olfe@druckereischmidt.de

www.sv-germania-grasdorf.de

Wir bauen für
morgen
für **LEUTE**
von **heute!**



KSG Kreissiedlungsgesellschaft Hannover mbH
Auf der Dehne 2 C · 30880 Laatzen
Postfach 121326 · 30866 Laatzen
Telefon (05 11) 86 04-0 · Telefax (05 11) 86 04-100
Internet www.ksg-hannover.de
E-Mail mail@ksg-hannover.de



Kerstin Behrens

staatl. anerkannte Podologin
(alle Krankenkassen und privat)

- med. Fußpflege
- Diabetikerbehandlungen
- Nagelkorrekturspangen
- Fußreflexzonenmassagen
- individuell gefertigte Orthosen
- **Auch Hausbesuche**



Praxis Wülfel: Wiehbergstr. 49 ☎ 0511 - 990 735 50

Praxis Laatzen: Kampstr. 32 ☎ 0511 - 86 98 57

Krankengymnastik

Massagen

KG-Gerät

Manuelle Therapie

Fußreflexzonentherapie

Heilmittelkombination D I

Manuelle Lymphdrainage

Muskelaufbautraining

Elektrotherapie

Fangopackungen

Hausbesuche

Praxis für
Physiotherapie

**Katrin
Müller-Reiter**

Würzburger Straße 8a
30880 Laatzen

Telefon 05 11 - 876 40 80

Telefax 05 11 - 876 40 82

Öffnungszeiten Montag - Donnerstag 8.00 - 13.00 Uhr
14.00 - 19.00 Uhr Freitag 8.00 - 13.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung